

~~Karl Wagenfeld~~
~~Karl Wagenfeld~~
Wagenfeldstraße 7
48432 Rheine

VV	BM	X	II	K	
Stadt Rheine					
25. JULI 2012					
BM					
J					

Rheine, 23.07.2012

Stadt Rheine
Zu Hd. Frau Angelika Kordfelder **persönlich**
Klosterstraße 14
48431 Rheine

Umbenennung der Wagenfeldstraße
Aktenzeichen: FB 5.7.2-ke (90972kenWagenfeld)

Sehr geehrte Frau Dr. Kordfelder,

die Umbenennung der Wagenfeldstraße lehnen wir ab.

Wir als Anlieger und Betroffene wenden uns mit der Bitte um Unterstützung direkt an Sie, weil wir der Ansicht sind, dass in dieser Angelegenheit zu wenig Flexibilität gezeigt und nur stur in eine Richtung mit einem vorgegebenen Ergebnis geplant wurde.

Wir haben uns eingehend mit dem Thema „Karl Wagenfeld“ befasst und lehnen selbstverständlich die Denk- und Handlungsweise dieses Herrn und überhaupt die Verherrlichung von Nazi-„Größen“ ab. Aber wer wusste bisher etwas über Karl Wagenfeld, bis von irgendeiner Seite dieses Thema, etwas plötzlich, gezielt hochgespielt wurde?

In unserer Straße befinden sich drei Straßenschilder, auf denen lediglich der Name Wagenfeldstraße steht. Wer schließt hier sofort auf Karl Wagenfeld? Vielleicht ist dem Kulturausschuss der Stadt Rheine und auch weiteren Herrschaften (hier seien besonders die nicht informierten, jedoch polemisierenden Herren Toczowski und Reinartz genannt) bisher entgangen, dass es einen international renommierten deutschen Produktdesigner und Bauhausschüler namens Wagenfeld gab:

Wilhelm Wagenfeld, geboren am 15.04.1900 in Bremen, gestorben am 28.05.1990 in Stuttgart, erhielt mehrere internationale Auszeichnungen und nach ihm ist sogar die Wilhelm-Wagenfeld-Stiftung benannt.

Man könnte die drei Straßenschilder mit kleinen Infoschildern auf Wilhelm Wagenfeld versehen, wie es bereits an anderen Straßenschildern in der Stadt Rheine geschehen ist. Schon wäre eine Umbenennung nicht mehr erforderlich und dem sogenannten öffentlichen Interesse gedient.

Unser Vorschlag hat viele Vorteile:

- Einsparung der entstehenden, nach Ihrer Ansicht zu vernachlässigenden Kosten.
- Vermeidung unserer nicht unerheblichen Aufwendungen, die wir von der Stadt Rheine einfordern würden, da eine Umbenennung nicht erforderlich ist.
- Kein Gesichtsverlust, sondern sogar Imagegewinn für die Stadt Rheine, da sie sich eingehend mit dem Thema befasst, umfangreich informiert, besonnen gehandelt und

1) Einigung herbeiführen

2) B.M. AE

für 2012

h
21.7.

aufgeklärt gezeigt hat und nicht dem unüberlegten Handeln der von Ihnen genannten Nachbargemeinden gefolgt ist.

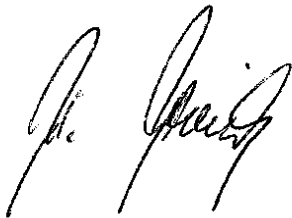
- Zufriedene Anlieger der Wagenfeldstraße, die auch **Ihre** Bürger sind und **Sie** gewählt haben.
- Niemand erleidet einen Gesichtsverlust, weil die Planungen nicht umgesetzt wurden und dennoch das vorgegebene Ziel erreicht wurde.

Wir sind der Ansicht dass sich bestimmt noch weitere Vorteile herausstellen werden.

Ein kurzer Hinweis: bereits in anderen Orten zeigte man sich flexibel und der Name Wagenfeldstraße wurde durch ein kleines, zugefügtes Hinweisschild auf Wilhelm Wagenfeld ergänzt. Wir verweisen auf einen entsprechenden Bericht in der FAZ.

Bitte unterstützen Sie unseren Vorschlag und unsere Bemühungen, den Namen Wagenfeldstraße für unsere Straße zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. G. G.' or similar, written in a cursive style.